

Eiszeit – Ein Beitrag aus dem Film Zeitreise

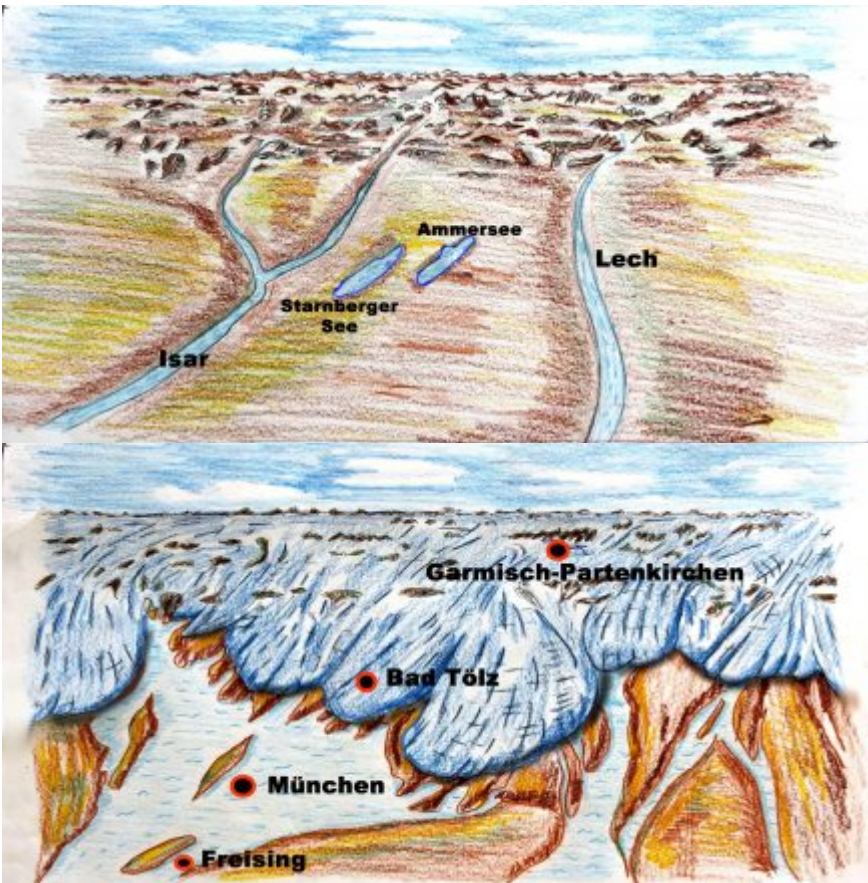
Beitrag

Dort, wo heute Oberbayern im Voralpenland sich befindet, sah es vor ca 12.000 Jahren ganz anders aus. Die Landschaft war überdeckt mit Eis. Temperaturen von minus 50 Grad formten eine Eisdecke über die Alpen. An der Position Garmisch war der Eisschicht ca 1000 m dick. Nur die Bergspitzen schauten aus dem Eispanzer. Vermutlich gab es zu der Zeit kaum Lebewesen.

Ab ca 10.000 vor Christus erwärmte sich langsam die Luft und die Eispanzer lösten ihre Starre. Mit Eiswasser schoben sich die gigantischen Massen Richtung Norden. An der Stelle, wo heute unter anderem der Chiemgau sich erstreckt, setzten sich die Eismassen ab und schoben vor sich riesige Moränen her, das Voralpenland formte sich. Es wurden verschiedene Vertiefungen ausgescheuert. Diese nennen sich heute Schliersee, Ammersee, Starnberger See u.s.w. Auch die Flussläufe der Isar, Loisach und Lech bildeten sich dabei aus. In der Nähe des späteren München hatte die Isar eine Breite von 100 km. Man hätte durch München durchschwimmen können. Im Laufe der Jahrtausende zog sich das Eis zurück. Hinterlassen hat es eine wunderbare Landschaft, die wir heute Bayern nennen.

Ein Beitrag aus dem Film Zeitreise München von Klaus Bichlmeier – Fotos und Grafiken von Klaus Bichlmeier





Kategorie

1. Natur & Umwelt

Schlagworte

1. Bayern
2. Chiemgau
3. Eiszeit
4. MÄ¼nchen-Oberbayern